



# Deployment-Portal

# 1 Einleitung

Das Deployment-Portal von MODUS Consult bildet die zentrale Plattform zum Austausch von Programmobjekten wie Servicepacks und Programmanpassungen. Mit Hilfe von personalisierten Zugängen werden alle projektbeteiligten Mitarbeiter in die Lage versetzt, alle zur Verfügung gestellten Updates aus einem Portal zu empfangen bzw. alle Programmanpassungen an einem zentralen Ort zur Verfügung zu stellen.

Dadurch wird sichergestellt, dass alle Entwicklungen koordiniert erfolgen und die Entwicklungsdatenbank, Testdatenbank und Produktivdatenbank zum richtigen Zeitpunkt mit allen Updates in der richtigen Reihenfolge versorgt werden.

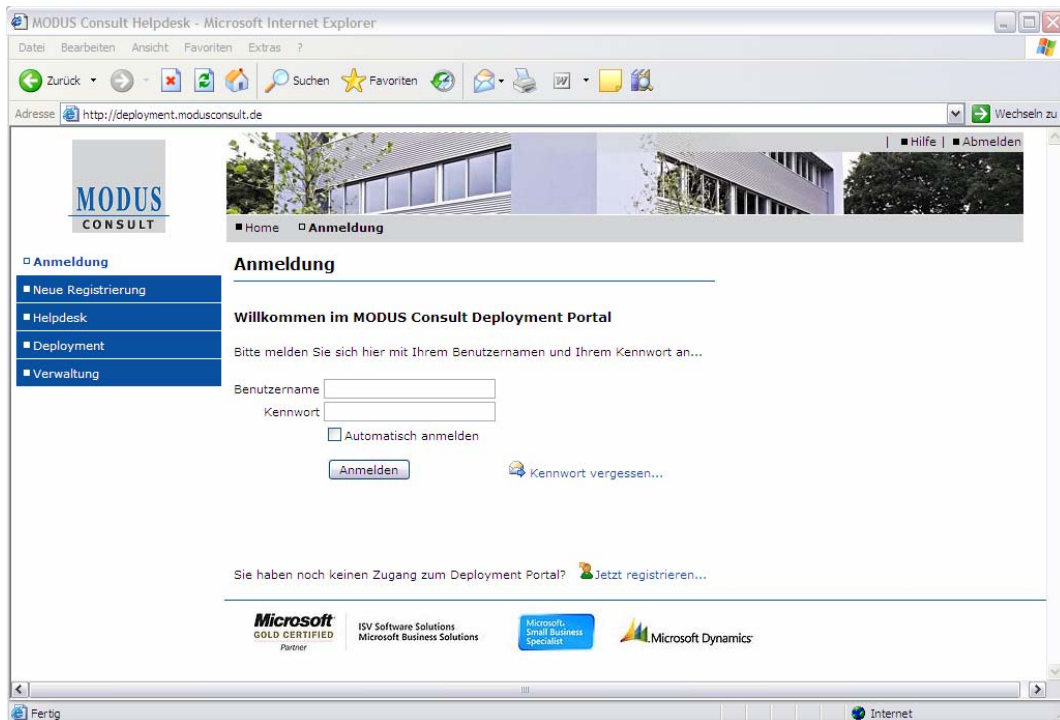
Insbesondere in aktiven Projekten wird der Nutzen dadurch deutlich, dass Updates nicht mehr wie bisher dezentral per Mail versendet werden und dadurch keiner Versionskontrolle unterliegen.

Das Deployment-Portal ist somit die Garantie für die Versionssicherheit bei Updates sowohl für den Kunden, als auch für MODUS Consult und ermöglicht einen reibungslosen Austausch von Objekten unabhängig von der Anzahl oder Verfügbarkeit der projektbeteiligten Mitarbeiter.

Sie erreichen das Deployment Portal direkt über <http://deployment.modusconsult.de> oder auch über unsere Homepage [www.modusconsult.de](http://www.modusconsult.de) in der Rubrik Support.

## 2 Anmeldung

Falls Sie noch keinen Zugang zum Deployment-Portal haben, können Sie sich auf der Anmeldeseite über den Link „Neue Registrierung“ anmelden. Alternativ können Sie auch eine E-Mail an den [Support](#) schicken und Ihre Zugangsdaten dort erfragen. Die Berechtigung zum Deployment-Portal erhalten Sie automatisch, wenn Sie schon einen Zugang zum Helpdesk haben und eine Bereitstellung von MODUS Consult übermittelt bekommen. Zum Anmelden geben Sie einfach Ihren Benutzernamen und das Passwort ein und klicken den Button „Anmelden“ ([Abbildung 1](#)).

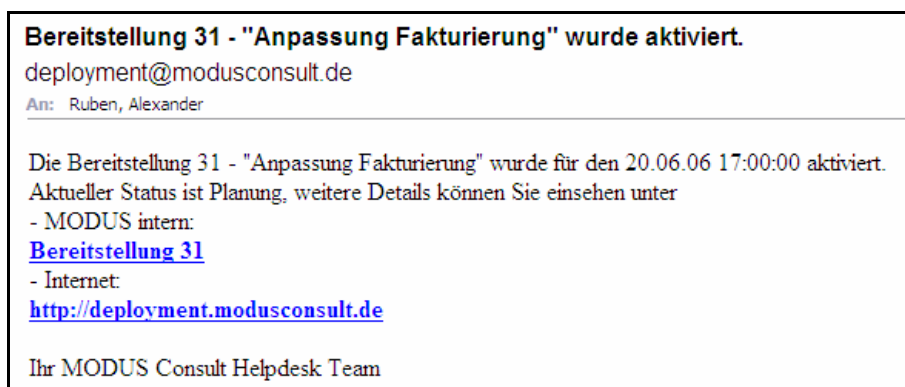


**Abbildung 1:** Anmeldung im Deployment-Portal

Sie können jederzeit zwischen dem Helpdesk- und Deployment-Portal wechseln. Um vom Deployment-Portal ins Helpdesk-Portal zu gelangen, folgen Sie einfach dem Link Helpdesk in der linken Menüleiste. Um vom Helpdesk-Portal wieder ins Deployment-Portal zu gelangen, folgen Sie dem Link Deployment. Das Wechseln zwischen Helpdesk und Deployment ist jedoch nur möglich, wenn Sie eine Berechtigung für das Deployment Portal haben.

### 3 Bereitstellung durch MODUS Consult

Wird von MODUS Consult eine Bereitstellung geplant oder zur Verfügung gestellt, erhalten Sie eine E-Mail. In dieser E-Mail ist ein Link, mit dem Sie zum Deployment-Portal gelangen (Abbildung 2).



**Abbildung 2:** Beispiel für die Benachrichtigung eines Deployments

In dem Portal erhalten Sie eine Übersicht aller Bereitstellungen. Die Reihenfolge der Bereitstellungen im Portal gibt die Reihenfolge vor, mit der die Updates eingelesen werden müssen. Sind mehrere Bereitstellungen vorhanden, müssen diese chronologisch aufsteigend eingespielt werden. Nur so ist der aktuelle Objektstand gewährleistet.

In dem Beispiel können Sie sehen, dass am 20.06.2006 eine Softwareauslieferung geplant ist. Dass die Bereitstellung geplant ist, können Sie an dem Status Planung erkennen (Abbildung 3). Nachfolgend sehen Sie eine Übersicht der möglichen Status. Bei jedem Statuswechsel werden alle Beteiligten durch eine E-Mail informiert.

- **Planung**

Hiermit wird gekennzeichnet, dass eine Bereitstellung geplant ist. D. h., es werden noch keine Dateien ausgeliefert, Sie bekommen jedoch einen Hinweis, dass dies zu einem bestimmten Zeitpunkt erfolgen wird und können entsprechend planen.

- **Freigabe**

Mit der Option „Freigegeben“ werden die Dateien bereitgestellt und Sie können diese abrufen und einspielen.

- **Testbetrieb**

Durch den Status Testbetrieb signalisieren Sie, dass die Objekte eingespielt wurden und diese gerade getestet werden. Diese Vorgehensweise versetzt uns in die Lage, bei auftretenden Problemen schneller zu reagieren, da jederzeit ersichtlich ist, welche Anpassungen bereits eingespielt sind.

- **Echtbetrieb**

Erfolgt der Test positiv können Sie dies durch den Status Echtbetrieb signalisieren. Auch hier ergibt sich wieder der Vorteil der kürzeren Reaktionszeiten bei Problemen und der frühzeitigen Erkennung von Versionskonflikten.

- **Zurückgestellt**

Tritt während des Testens oder im Laufe des Echtbetriebs ein Problem auf, können Sie den Status zurücksetzen. Somit wissen alle Beteiligten, dass es zu Störungen gekommen ist.

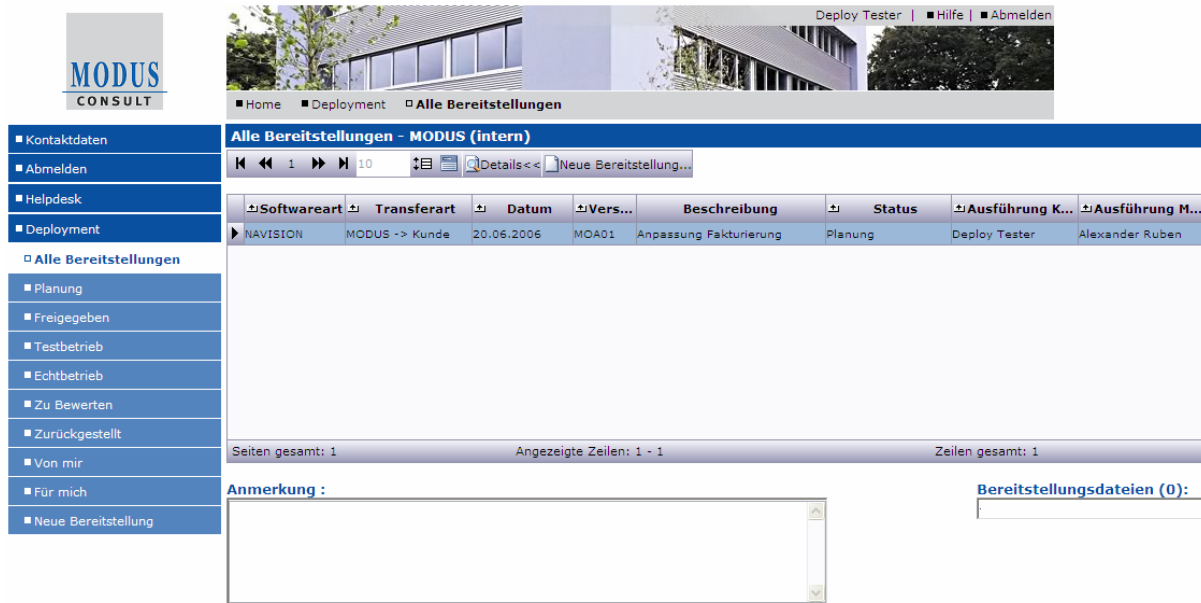


Abbildung 3: Darstellung einer geplanten Bereitstellung

Ist die Software von MODUS Consult fertig gestellt, erhalten Sie erneut eine E-Mail mit einem entsprechenden Hinweis. In der Übersicht erkennen Sie dies durch den Status „Freigegeben“ und an den angefügten Dateien (Abbildung 4). Durch klicken der Links können die Daten gespeichert werden. In dem Feld Anmerkungen sind Hinweise des Entwicklers hinterlegt, die Sie vor dem Einspielen unbedingt beachten sollten.

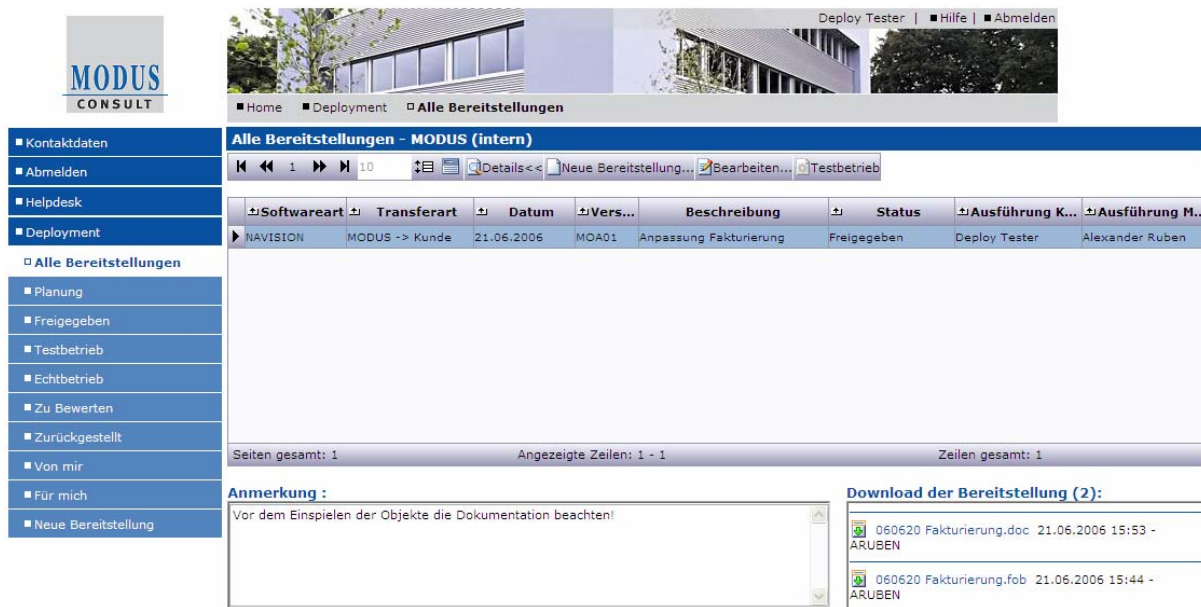


Abbildung 4: Darstellung einer freigegebenen Bereitstellung

Nach dem Einspielen der Software sollten Sie durch Betätigen des Buttons „Testbetrieb“ in der oberen Symbolleiste den Status auf Testbetrieb setzen. Durch diese Vorgehensweise kann bei Supportanfragen oder Problemen schnell gesehen

werden, welche Objekte schon eingespielt wurden und welche sich noch im Test befinden. Hierdurch kommt es zu einer schnelleren Problemlösung, da der aktuelle Objektstand bekannt ist und vom zuständigen Mitarbeiter bei MODUS Consult sofort ersichtlich ist.

Ist der Testbetrieb erfolgreich verlaufen, sollten Sie den Status auf Echtbetrieb setzen (Abbildung 5). Auch hier ist von Vorteil, dass jeder Mitarbeiter weiß, welche Objekte erfolgreich eingespielt und getestet wurden. Dies hat eine deutlich kürzere Problemlösungszeit zur Folge.

The screenshot shows the MODUS CONSULT web application. The top navigation bar includes 'Home', 'Deployment', and 'Alle Bereitstellungen'. The main content area is titled 'Alle Bereitstellungen - MODUS (intern)' and contains a table with the following data:

Softwareart	Transferart	Datum	Vers...	Beschreibung	Status	Ausführung K...	Ausführung M...
NAVIGATION	MODUS -> Kunde	21.06.2006	MOA01	Anpassung Fakturierung	Echtbetrieb	Deploy Tester	Alexander Ruben

Below the table, there is a note: 'Anmerkung: Vor dem Einspielen der Objekte die Dokumentation beachten!' and a 'Download der Bereitstellung (2):' section with two entries:

- 060620 Fakturierung.doc 21.06.2006 15:53 - ARUBEN (Heruntergeladen: 21.06.2006 15:57 - DTESTER)
- 060620 Fakturierung.fob 21.06.2006 15:44 - ARUBEN (Heruntergeladen: 21.06.2006 15:58 - DTESTER)

**Abbildung 5:** Darstellung einer Bereitstellung im Echtbetrieb

Nachdem der Bereitstellungsprozess somit beendet wurde, können Sie diesen bewerten. Diese Bewertung ist für MODUS Consult von enormer Bedeutung, denn nur so sind wir in der Lage, unseren Service und Support kontinuierlich zu verbessern.

## 4 Problembehandlung

Treten während des Einspielens, Test- oder Echtbetriebs Störungen auf, können Sie uns dies über das Deployment-Portal mitteilen. Hierzu müssen Sie die entsprechende Bereitstellung durch Betätigen des Buttons „Bearbeiten“ ändern. Es wird eine neue Website geöffnet (Abbildung 6). In diesem Bereich können Sie den Status zurücksetzen und den zuständigen Mitarbeiter von MODUS Consult automatisch über die jeweiligen Probleme informieren. Neben einer Anmerkung ist es Ihnen auch möglich, eine Datei anzufügen. Hierbei ist zu beachten, dass es nicht ausreicht, die Datei durch Klicken auf den Button „Durchsuchen“ hinzuzufügen. Erst

durch Betätigen des Buttons „Datei einfügen“ erscheint die Datei in der unteren Dateiliste und wird mit verschickt. Durch Betätigen von „Absenden“ wird der Status geändert und die Informationen abgeschickt. Sie erhalten eine E-Mail über die Statusänderung und zeitgleich wird MODUS Consult informiert. Zum einen wird der eingetragene Mitarbeiter von MODUS Consult, zum anderen auch die zuständige Gruppe in Kenntnis gesetzt. Hiermit ist auch dann eine Bearbeitung gewährleistet, wenn der entsprechende Mitarbeiter nicht anwesend ist. Alternativ zu dieser Eingabe können Sie wie gewohnt auch eine neue Helpdeskanfrage stellen.

**Bereitstellung 31 bearbeiten...**

Beschreibung: Anpassung Fakturierung    Version: MOA01    Transferart: MODUS -> Kunde  
 Bereitstellung am: 22.06.2006    um: 11:00    Status: Zurückgestellt  
 Ausführung Kunde: Deploy Tester    Anmerkung: Die Zwischensummen werden bei einem Seitenwechsel nicht richtig angezeigt.  
 Ausführung MODUS: Alexander Ruben  
 Bereitstellungsart: Navision Software

Dateiname:     Durchsuchen...    Datei einfügen

Dateien:  5    Löschen

Dateiname	Beschreibung	Bearbeiter	Geändert	Status
060620 Fakturieru...	060620 Fakturierung.doc	ARUBEN	21.06.2006 15:53	OK
060620 Fakturieru...	060620 Fakturierung.fob	ARUBEN	21.06.2006 15:44	OK
screenshot.jpg	screenshot.jpg	dtester	21.06.2006 16:09	Download

Angezeigte Zeilen gesamt: 3    Zeilen gesamt: 3

Absenden    Abbrechen

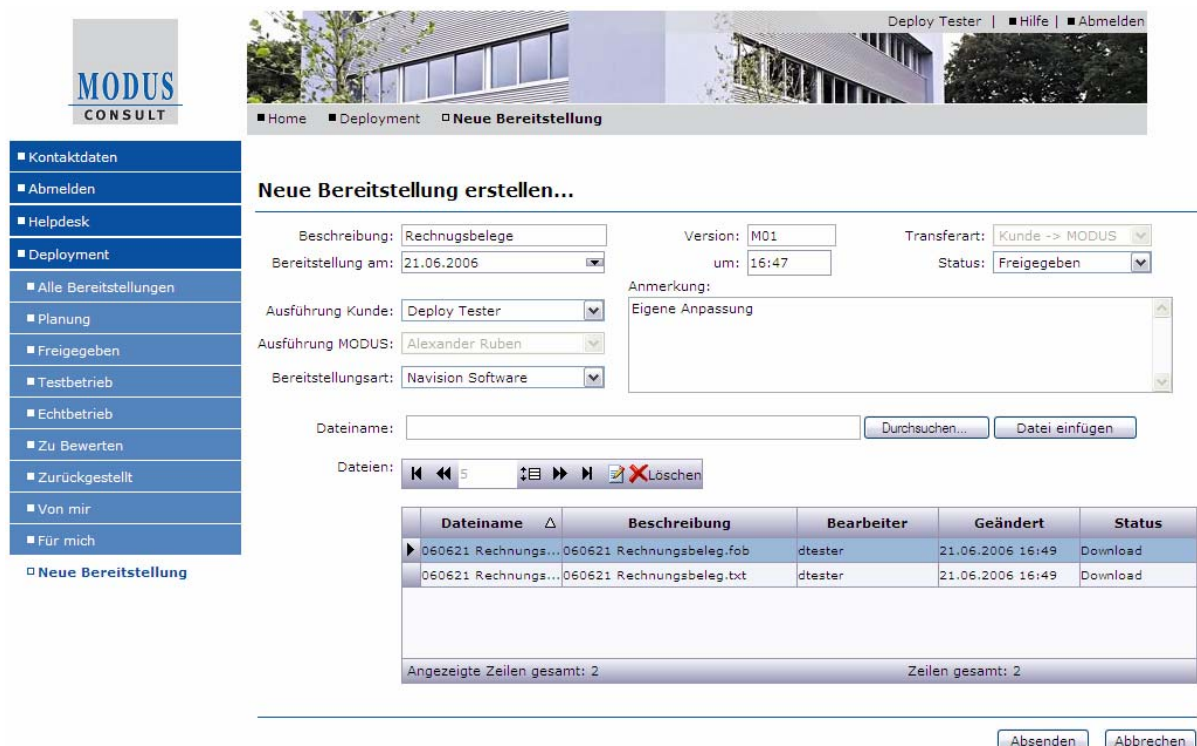
**Abbildung 6:** Zurückstellen einer Bereitstellung

Zur Kontrolle können Sie dann in der Übersicht das Deployment mit dem neuen Status „Zurückgestellt“ sehen.

Wenn die Probleme von MODUS Consult behoben wurden, erhalten Sie eine neue Mail, in der Sie über eine neue oder aktualisierte Bereitstellung informiert werden. In der Übersicht ist dann zu erkennen, dass sich der Status auf „Freigegeben“ geändert hat. Die aktualisierte Datei ist angefügt, welche Sie dann speichern und einspielen können. Nach dem Einspielen sollten Sie dann den Status auf „Testbetrieb“ setzen. Wenn dieser erfolgreich war, setzen Sie den Status wieder auf „Echtbetrieb“.

## 5 Bereitstellung durch den Kunden

Das Deployment Portal unterstützt auch die Bereitstellung von Objekten durch den Kunden. Durch Betätigen des Buttons „Neue Bereitstellung“ öffnet sich ein neuer Bereich, in dem Sie einige Angaben machen können und die entsprechende Objekte und Dateien hoch laden können ( Abbildung 7). Der Upload ist auf 32MB begrenzt. Es muss darauf geachtet werden, dass nur Dateien weitergeleitet werden, die in der unteren Liste erscheinen.



The screenshot shows the 'Neue Bereitstellung erstellen...' form in the MODUS CONSULT web portal. The form includes the following fields and options:

- Beschreibung: Rechnungsbelege
- Version: M01
- Transferart: Kunde -> MODUS
- Bereitstellung am: 21.06.2006
- um: 16:47
- Status: Freigegeben
- Ausführung Kunde: Deploy Tester
- Ausführung MODUS: Alexander Ruben
- Bereitstellungsart: Navision Software
- Anmerkung: Eigene Anpassung
- Dateiname: (empty)
- Durchsuchen... (button)
- Datei einfügen (button)
- Files list: 5 files, with a 'Löschen' button.

Dateiname	Beschreibung	Bearbeiter	Geändert	Status
060621 Rechnungs...060621 Rechnungsbeleg.fob		dtester	21.06.2006 16:49	Download
060621 Rechnungs...060621 Rechnungsbeleg.txt		dtester	21.06.2006 16:49	Download

Angezeigte Zeilen gesamt: 2      Zeilen gesamt: 2

Buttons: Absenden, Abbrechen

Abbildung 7: Neue Bereitstellung durch den Kunden

Alle Angaben sind optional, sollten jedoch soweit wie möglich ausgefüllt werden, damit eine schnelle Bearbeitung möglich ist.

Bei den optionalen Angaben handelt es sich um

- Bereitstellungsdatum und Zeit
- Beschreibung (kurze aussagefähige Beschreibung der Bereitstellung)
- Ausführender Kontakt (hier erfolgt die Zuordnung Ihrer Kontaktperson)
- Ausführender MODUS-Mitarbeiter (nennt den verantwortlichen Mitarbeiter für diese Bereitstellung)
- Art → Um welche Art der Bereitstellung handelt es sich (z. B. Navision, DMS/ELO, Factory)? Durch die Angabe der Art, wird gewährleistet, dass die Benachrichtigungen, wie z. B. das Zurücksetzen des Status, an die



entsprechende Gruppe gehen. Informationen gehen somit durch Abwesenheit eines Mitarbeiters nicht verloren und werden rechtzeitig erkannt.

- Transferart (diese sollte auf „Kunde -> Modus“ stehen)
- Versionsnr. (falls bekannt, kann diese zur schnelleren Zuordnung eingegeben werden)

Nach Möglichkeit sollten Sie das Objekt immer **als FOB- und als Textdatei** schicken. Durch die Zusendung in beiden Formaten, können wir immer den optimalen Objektstand gewährleisten. Probleme mit internen und externen Anpassungen werden vermieden.

Nach dem Absenden der neuen Bereitstellung erhalten die entsprechenden Mitarbeiter von MODUS Consult eine Benachrichtigung. Ihre neue Bereitstellung erscheint nun ist in der Übersicht (Abbildung 8).

The screenshot shows the MODUS CONSULT web interface. On the left is a navigation menu with options like 'Kontakt Daten', 'Abmelden', 'Helpdesk', and 'Deployment'. The main content area is titled 'Alle Bereitstellungen - MODUS (intern)'. It features a table with the following data:

Softwareart	Transferart	Datum	Vers...	Beschreibung	Status	Ausführung K...	Ausführung M...
NAVIGATION	Kunde -> MODUS	21.06.2006	M01	Rechnugsbelege	Freigegeben	Deploy Tester	Alexander Ruben
NAVIGATION	MODUS -> Kunde	21.06.2006	MOA01	Anpassung Fakturierung	Echtbetrieb	Deploy Tester	Alexander Ruben

Below the table, there is an 'Anmerkung:' field containing the text 'Eigene Anpassung'. To the right, there is a 'Download der Bereitstellung (2):' section with two download links:

- 060621 Rechnungsbeleg.fob 21.06.2006 16:53 - DTESTER
- 060621 Rechnungsbeleg.txt 21.06.2006 16:53 - DTESTER

**Abbildung 8:** Die Kundenbereitstellung in der Übersicht

# Deployment-Portal

## Kurzbeschreibung

